



MagnetAr 620A: Kleiner, leichter, grüner - KUKA Systems entwickelt neue, nachhaltige MagnetArc-Stromquelle

(Mynewsdesk) Augsburg, Juni 2014 ? Die Anforderungen an Produktionsanlagen sowie die hergestellten Bauteile steigen stetig. Ausschussquoten gegen null und Prozesse mit höchstem Wirkungsgrad sind Grundvoraussetzungen, um einen Spitzenplatz im immer härter werdenden Wettbewerb zu erhalten. Hightech-Schweißtechnologien wie das MagnetArc-Verfahren verlangen deshalb nach hocheffizienten Anlagenkomponenten. Der neue KUKA Inverter ?MagnetAr 620A? ist ein wichtiger Meilenstein auf diesem Weg. Das von KUKA Systems entwickelte MagnetArc-Schweißverfahren kommt in Produktionen weltweit zum Einsatz. Um den Erfolg dieser Füge-Technologie weiter voranzutreiben, sichert KUKA nicht nur die Qualität der Prozesse, sondern entwickelt auch die nötigen Komponenten zur Automatisierung kontinuierlich weiter. Beim MagnetArc-Schweißen stand die Kernkomponente ?Stromquelle? im Mittelpunkt ? KUKA legte besonderes Augenmerk darauf, die technologischen Möglichkeiten zu erweitern, die Effizienz zu steigern und ergonomische Aspekte miteinzubeziehen. Die konventionelle Technologie erwies sich als nicht zielführend, weshalb KUKA auf die Entwicklung und den Einsatz einer hochaktuellen und speziell zugeschnittenen Technologie setzte. Vorteile der neuen Stromquelle Im Vergleich zur konventionellen MagnetArc-Stromquelle verbraucht die ?MagnetAr 620A? ? dank modernster Inverter-Technologie ? bis zu 20 Prozent weniger Energie. Ein geregelter Prozessstrom sichert reproduzierbare Schweißergebnisse auf höchstem Niveau und ist bei jedem Versorgungsnetz weltweit garantiert, unabhängig von Frequenz oder Spannungsschwankung. Selbstverständlich ist auch die Austauschbarkeit im Servicefall zu 100 Prozent gewährleistet, wobei der Wechsel einer ?MagnetAr 620A? durch eine Plug-and-Play-Lösung weniger als 15 Minuten beansprucht. Parameter müssen in diesem Fall nicht angepasst werden und die Produktion des Kunden kann direkt wieder anlaufen, was zur vorhergehenden Technik Zeit und damit auch Kosten einspart. Bei der früheren Stromquelle unterschieden sich auch die Sollparameter auf verschiedenen Maschinen für die gleiche Schweißaufgabe ? eine große Herausforderung für das Management der Schweißprogramme inklusive der Programmpflege. Diese Aufwände können nun drastisch reduziert werden. Die neue KUKA-Stromquelle ist deutlich kleiner und um 85 Prozent leichter. Dadurch lässt sie sich einfacher transportieren ? sei es beim Versand an ihren Bestimmungsort oder dem Austausch vor Ort. Da die Stromquelle komplett in die MagnetArc-Maschine integriert wird, sinkt der Bedarf an kostbarer Produktionsfläche. Pressekontakt: KUKA Systems GmbH Markus Meier Marketing | Communication Blücherstr. 14486165 Augsburg, GERMANY Telefon +49 821 797-2483 Fax +49 821 797-1951 Markus.Meier@kuka.de www.kuka-systems.com www.twitter.com/kuka_systems www.youtube.com/kukasystems www.facebook.com/kuka.systems www.blog.kuka-systems.com

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im KUKA Systems .

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/qja4me>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/vermishtes/magnetar-620a-kleiner-leichter-gruener-kuka-systems-entwickelt-neue-nachhaltige-magnetarc-stromquelle-86816>

Pressekontakt

KUKA Systems

Markus Meier
Blücherstrasse 144
86165 Augsburg

marketing@kuka.de

Firmenkontakt

KUKA Systems

Markus Meier
Blücherstrasse 144
86165 Augsburg

shortpr.com/qja4me
marketing@kuka.de

KUKA

Systems ist der zuverlässige Spezialist für innovative Füge- und Umformprozesse unterschiedlichster Werkstoffe sowie einer der weltweit führenden Anbieter von automatisierten Produktions- und Montagelösungen zur nachhaltigen industriellen Fertigung. Kundenorientierung, Technologieführerschaft und beste Lösungen zeichnen den internationalen Systemintegrator im Anlagen-, Werkzeug- und Sondermaschinenbau aus. Über 4.000 Mitarbeiter arbeiten an Automatisierungslösungen vom Engineering, Projektmanagement und Anlagenrealisierung bis hin zum After Sales-Service branchenübergreifend für die Produkte von Morgen. Im Geschäftsjahr 2013 erzielte die KUKA Systems Gruppe in Europa, Amerika und Asien ein Auftragsvolumen von über 1,1 Milliarden Euro.

Â